

## Schulführung in der Grundschule „Forscherhaus“

■ **Herford** (nw). Die freie Grundschule „Das Forscherhaus“ lädt am Freitag, 8. Juni, zum letzten Mal in diesem Jahr von 16 bis 17 Uhr zur Schulführung in die Hausheider Straße 124 ein. Die einzügige Grundschule arbeitet nach einem pädagogischen Konzept, welches das Vermitteln von Zusammenhängen und das aktive Handeln in den Vordergrund stellt. Gelernt und gelebt wird in Klassen von maximal 22 Kindern, die gemeinsam von einer Lehrerin und einer pädagogischen Fachkraft betreut werden. Eltern können sich die Räumlichkeiten und den Außenbereich der Schule ansehen und sich über die Arbeit der Schule, das Konzept sowie die Mittags-, Nachmittags- und Ferienbetreuung informieren. Anmeldungen für das Schuljahr 2019/20 werden bereits entgegengenommen. Treffen ist im Foyer, eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Weitere Informationen und Termine im Netz.  
[www.dasforscherhaus.de](http://www.dasforscherhaus.de)

## Stiftung Bethel bietet Beratung an

■ **Herford** (nw). Die Betheler Begegnungsstätte Herford an der Bündlerstraße 15a informiert über ihr Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen, ihre Angehörigen und alle Interessierten. Im Mittelpunkt stehen Fragen zu Themen wie Alltagsbewältigung, Unterstützungsangebote und deren Finanzierung, Freizeitgestaltung, Persönliches Budget und ehrenamtliches Engagement. Am Donnerstag, 7. Juni, können Interessierte sich von 16 bis 18 Uhr kostenlos informieren und beraten lassen. Termine außerhalb dieser Zeiten sind nach Absprache ebenfalls möglich. Ansprechpartnerin ist Gabi Wilke-Skeide unter Tel. (0 52 21) 9 96 71 77.

## Erdbeerfest im Haus unter den Linden

■ **Herford** (nw). Die Erdbeeren haben Hochsaison und der HudL-Förderverein lädt zusammen mit dem Café HudL zum Erdbeerfest am Mittwoch, 6. Juni, ein. Die Vorsitzende des Fördervereins, Marlies Echterdick, begrüßt alle um 11.30 Uhr mit Erdbeerbowle. Danach geben die Füllbruch-Kommo und der HudL-Chor Kostproben ihres Könnens. Ab 12 Uhr gibt es dann Spezialitäten wie Putenbraten in Erdbeer-Pfeffer-Sauce, die vegane Variante mit Gemüsebällchen, Erdbeer-Spargel-Salat, Milchreis sowie Eis mit Erdbeeren. Zum Kaffee gibt es Variationen verschiedener Erdbeerkuchen. Ab 14.30 Uhr lädt der Förderverein zur Erdbeertanzparty zu Livemusik mit Frank Schlüter ein.

## Sommer-Ausflug ins Blaue

■ **Herford** (nw). Der SC Stiftberg lädt Mitglieder und Gäste am Sonntag, 8. Juli, zu einer „Tagesfahrt ins Blaue“ ein. Treffpunkt ist um 7.30 Uhr am Bahnhof Herford. Anmeldeschluss ist am 8. Juni. Für Anmeldungen und Fragen stehen Irmgard Uhmeier unter Tel. (0 52 21) 8 47 58, und Tanja Schucknböhrmer unter Tel. (0 52 21) 83 08 56, zur Verfügung. Infos im Netz.  
[www.sportclub-stiftberg.de](http://www.sportclub-stiftberg.de)



**Klangerlebnis:** Die Junge Philharmonie mit ihrem Dirigenten Volker Hartung und den Solisten Julia Sophie Wagner, Prosper-Christian Otto und Marco Vasalli.

FOTO: TENTA

# Schöpfung gepaart mit Spielfreude

**Benefizgala:** Die Junge Philharmonie Köln gibt in der Marienkirche auf dem Stiftberg eine beeindruckende Vorstellung zugunsten des Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen

Von Philipp Tenta

■ **Herford.** Die Schöpfung von Haydn hat nicht nur im Werk des Komponisten einen Sonderplatz. Noch Jahrzehnte nach der Uraufführung dieses Werks scheuten sich zahlreiche namhafte Komponisten, sich dem Genre „Oratorium“ zu widmen, da sie den Vergleich mit dieser überragenden Komposition fürchteten. Sobald die Junge Philharmonie Köln in der Marienkirche auf dem Stiftberg die ersten Takte der Schöpfung intonierte hatten, konnten die zahlreichen Zuhörer diesen Respekt verstehen. Bereits die unglaubliche Dramatik der Vorstellung des Chaos verlässt alle musikalische Gepflogenheiten ihre Zeit. Die jungen Interpreten unter der Leitung von

Volker Hartung faszinierten und fesselten das Publikum vom ersten Ton bis zum letzten. Volker Hartung spielt bei seiner Interpretation gar nicht erst mit kammermusikalischen, solistischen Begleitungen der Rezitative und Arien, sondern setzt konsequent auf satten, warmen Orchesterklang.

Mit dem Collegium Cantorum des Märkischen Motettenkreises haben die jungen Philharmoniker einen Chor gefunden, der es versteht, mit dem Orchester zu verschmelzen und zu richtigen Zeit in den Vordergrund zu treten. Perfekt ausgewogen zwischen soliden Tiefen und unbeschwerter Höhe, wurde der Chor zum perfekten Partner des außergewöhnlichen Orchesters. Die Junge Philhar-

monie Köln ist überwiegend aus fortgeschrittenen Studen- hochschulen zusammengesetzt. Das Orchester wurde 1972 von Erich Kluge gegründet, seit 1986 ist Volker Hartung ihr Chefdirigent.

## Begnadeter Erzähler, dem die Zuhörer an den Lippen kleben

Ihre Mitglieder sind international zusammengewürfelt und bilden doch einen homogenen, eindrucksvollen Klangkörper. Seit Langem sind sie ein international gefragtes Orchester, das nicht nur die Kölner Philharmonie sondern auch das Opernhaus in Sidney füllen kann. Das Konzert in der Marienkirche wurde als

Benefizgala zu Gunsten des Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen (UNHCR) organisiert.

Drei international gefragte Gesangssolisten konnten für die Gala in Herford gewonnen werden. Besonders beeindruckte der lyrische Bariton Marco Vassali. Als Erzengel Raphael und als Adam fesselt er in den Arien mit seiner sensiblen und ausdrucksstarken Interpretation. Bei den Rezitativativen zeigt er sich als begnadeter Erzähler, man klebt an seinen Lippen und möchte jedes Wort verstehen, was bei der besonderen Akustik der Marienkirche aber nur selten gelingen kann.

Die Sopranistin Julia Sophie Wagner ist eine gefragte Oratorien und Konzert Sängerin. Als Gabriel/Eva gelingt

es ihr ausdrucksstarke Dramatik zu entwickeln ohne dabei ihre warme Stimme zu forcieren.

Der aus Herford stammende Tenor Prosper-Christian Otto blickt auf eine beeindruckende Karriere zurück, von einem Debüt als Lohengrin unter Zubin Metha bis hin zur einer aufsehenerregenden CD-Einspielung der Winterreise in ihrer Originalfassung. Parallel dazu initiierte er in Hamburg ein Kulturforum in dem Zukunftsperspektiven moderner Kunst entwickelt werden, ist Buchautor und Fernsehmoderator. Auch wenn er bei diesem Konzert gelegentlich indisponiert wirkte, war die Haydn-Aufführung doch eine spannende Begegnung mit einer faszinierenden Künstlerpersönlichkeit.

## Fachtagung gegen Rassismus und Extremismus

■ **Herford** (nw). Die Fachtagung „Alles in Ordnung? Perspektiven und Herausforderungen eines Handlungskonzepts gegen Rechtsextremismus und Rassismus“ wird am Montag, 11. Juni, vom „Projekt NRWeltoffen“ in Kooperation mit der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus im Regierungsbezirk Detmold ausgerichtet.

Der Fachtag findet von 9.30 bis 16.30 Uhr im Kreishaus Herford statt. Im Rahmen der Fachtagung möchten die Organisatoren verschiedene thematische Perspektiven in der Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus und Rassismus zusammenführen. Neben einem Eröffnungsvortrag von Prof. Stephan Bundschuh von der Hochschule Koblenz zur Einordnung der Phänomene Rechtsextremismus und Rassismus werden in Workshops Aspekte wie die Herausforderungen des ländlichen Raums, der Einbindung von Migrantenselbstorganisationen, dem Verhältnis von Zivilgesellschaft und Institutionen sowie der konkreten sozialpädagogischen Praxis bearbeitet. Zum Abschluss werden Vertreter vom Kreis Herford, der Kommune und Zivilgesellschaft über die Perspektiven des Handlungskonzepts und der Arbeit gegen Rechtsextremismus und Rassismus diskutieren. Das Programm und ein Anmeldeformular sind online zu finden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

[www.gegenrechts.info](http://www.gegenrechts.info)

## Gedächtnistraining entfällt

■ **Herford** (nw). Das Gedächtnistraining im Stadtteilzentrum der Arbeiterwohlfahrt findet am Vormittag des morgigen Dienstag, 5. Juni, nicht statt. Darauf weist die AWO in einer Mitteilung hin.

# Jubel-Konfirmanden schwelgen in Erinnerungen

**Jubiläum:** Zahlreiche Gläubige feierten den Jahrestag ihrer Aufnahme in die Gemeinschaft der Gläubigen. Gratuliert wurde zur goldenen, diamantenen, eisernen und sogar zur gnadenen Konfirmation

■ **Herford** (nw). Als sie in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen wurden, stand in Deutschland die Währungsreform an und die Westmächte starteten nach der Berlinblockade der Sowjets die legendäre Luftbrücke. Jetzt kehren mit Elisabeth Kuhlmann und Adalbert Jacobi zwei der Konfirmanden des Jahres 1948 nach 70 zu ihrer Gnadenen Konfirmation zu einem Festgottesdienst in die Kirche der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Laar zurück.

Zusammen mit ihnen feierten aber auch zahlreiche weitere Jubel-Konfirmanden nach vielen Jahren ein Wiedersehen: Gratuliert wurde auch Eisernen Konfirmanden (65 Jahre), Diamantenen Konfirmanden (60 Jahre) und nach einem halben Jahrhundert auch Goldenen Konfirman-



**Goldene Konfirmation:** Die Jubilare des Jahrgangs 1968.

FOTOS: KIRCHENGEMEINDE LAAR

den. In seiner Predigt erinnerte Pfarrer Dietmar Stuke unter anderem an die 68er Jahre und das Leben der Menschen in dieser Zeit – vor allem an das der jungen Menschen. Abschließend erteilte Stuke allen ehe-

maligen Konfirmanden den Segen. Für die musikalische Untermauerung sorgte der Kirchenchor Laar. Nach dem Gottesdienst trafen sich alle zum gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken im Gemeinde-

haus, um gemeinsam in Erinnerung zu schwelgen. Hier die Namen der Jubilare: **Goldene Konfirmanden:** Friedrich Brünger, Friedrich Wilhelm Flege, Friedrich Wilhelm Greßhöner, Klaus Dieter

Heitbreder, Hans Dieter Henning, Bernd Höner, Bernd Oberhokamp, Erhard Stendel, Brigitte Buhle geb. Bäumer, Marianne Matthe geb. Höner, Gudrun Waldera geb. Kossiek, Gudrun Pomplun sowie Monika Müller geb. Schmieder.

**Diamantene Konfirmation** Annegret Tenter geb. Heitbreder, Monika Kessler geb. Hilbrenner, Hildegard Gasing geb. Laker, Monika Kessler geb. Remmert sowie Heike Manthey.

**Eiserne Konfirmation** Ursula Blasing geb. Generotzki, Christel Gossing geb. Wilhelmi, Ursula Laker geb. Steinkühler, Anita Lippelmann geb. Oberhokamp, Rita Steinker geb. Püschel sowie Christa Winter geb. Meierarend.

**Gnadenen Konfirmation** Elisabeth Kuhlmann und Adalbert Jacobi.



**Diamantene Konfirmation:** Pfarrer Dietmar Stuke (hinten, r.) mit den Konfirmanden des Jahres 1958.



**Eiserne Konfirmation:** Sechs Frauen wurde zum 65. Jahrestag ihrer Konfirmation gratuliert.



**Gnadenen Konfirmation:** Adalbert Jacobi (l.) und Elisabeth Kuhlmann mit Pfarrer Dietmar Stuke.

**radio**  
**HERFORD**



■ Es geht wieder los: In Herford startet Mittwoch eins der beliebtesten Volksfeste in der Region, das Hoekerfest. Auch diesmal haben sich die Macher wieder einiges einfallen lassen: Weindorf, Fashion Festival, ein großes Kulturprogramm und einige Stars kommen auch nach Herford. Mit dabei sind Roberto Blanco und Henning Wehland. Den kennen die meisten als Frontmann der H-Blockx oder als Juror in der Sendung „The Voice Kids“. Auf dem Hoekerfest stellt Wehland sein neues Album vor. Wir haben vorab mit ihm gesprochen. Das komplette Interview gibt's heute ab 7 Uhr bei den „Vier von hier“.

